

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, den 29.03.2017

ANTRAG

Von der Partnerstadt Edinburgh lernen – Inklusion fördern: Pilotprojekt mit Leih-eScooter auf den Weg bringen

Die Landeshauptstadt München greift einen Vorschlag aus dem Fachtag „Mobilität für alle - Erreichbarkeit der Innenstadt“ vom 24.03.2017 auf und prüft, inwiefern im Rahmen eines Pilotprojekts im Umfeld des Marienplatzes geeignete Leih-eScooter für Menschen mit Gehbehinderungen vorgehalten werden können.

Dabei sind folgende Maßgaben zu berücksichtigen:

- 1) Erfahrungen von Betreibern öffentlicher Leih-eScooter-Systeme in der Partnerstadt Edinburgh (z. B. beim Royal Garden) abfragen.
- 2) Behindertenbeirat (FAK Mobilität), Leihrad-Experten der MVG und Seniorenbeirat umfassend einbeziehen.
- 3) Foyer der Burgstraße 4 und östliche Rathaushöfe als bevorzugte Standorte für die Leih-eScooter prüfen.
- 4) Auswahl eines geeigneten eScooter-Typs, der leicht zu bedienen ist und auf fußgängerzonentaugliche 6 km/h begrenzt sein sollte.

Begründung:

Beim Fachtag, der auf einen Stadtratsbeschluss von 2013 zurückgeht, wurden Vorschläge zur Verbesserung der Mobilität gehbehinderter Menschen in der Fußgängerzone eingebracht.

Die Ausdehnung von Fußgängerzonen ohne flankierende Maßnahmen kann zu einem Ausschluss von Menschen mit Gehbehinderungen führen. Das Angebot von Leihmobilitätshilfen ist daher eine Maßnahme, gehbehinderten Menschen Teilhabe zu ermöglichen.

München kann sich dabei auf Erfahrungen seiner schottischen Partnerstadt Edinburgh stützen. Im Royal Garden von Edinburgh kostenlose Leih-Mobilitätshilfen angeboten werden.



*Abbildung 1: Fahrzeuge im Foyer des Zentralgebäudes des Royal Garden in Edinburgh
(Bild:privat)*

Auf dem Fachtag wurde auch ein konkreter Standortvorschlag für eine erste Pilot-Leihstation für eScooter vorgestellt, der auf einhellige Zustimmung der Anwesenden stieß: das Foyer des städtischen Anwesens Burgstraße, im direkten Umfeld der Räume der Behindertenvertretung der LHM und des Koordinierungsbüros für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.



*Abbildung 2: Möglicher Standort Burgstraße
(Bild:privat)*



Abbildung 3: Abstellplatz Innenraum (Bild:privat)

Für diesen Standort sprechen nicht nur die zentrale Lage, sondern auch die barrierefreie Ausgestaltung bis ins Detail (Automatik-Doppeltüre) und die Nähe von Behindertenstellplätzen. Aber auch ein Ausleihstandort in den östlichen Rathaushöfen erscheint sehr geeignet.

Ein zusätzliches Argument für eine Bereitstellung ist das Mitnahmeverbot von eScootern in Oberflächenverkehrsmitteln der MVG. Sollte sich der Ansatz als erfolgreich erweisen, kann er z. B. auch auf große Friedhofsanlagen ausgedehnt werden (siehe Beschluss 08-14 / V 12803 vom 26.09.2013). Insgesamt eignet sich das Projekt dazu, in die Fortschreibung des „Aktionsplans“ aufgenommen zu werden.

Marian Offman
Alexandra Gaßmann

CSU-Stadtratsfraktion

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Haimo Liebich

SPD-Stadtratsfraktion

An das
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

Geschäftsstelle:
Burgstraße 4, 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 210 75
Telefax: 089 / 233 – 212 66
E-Mail:
behindertenbeirat.soz@muenchen.de

Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen

Datum
20.01.2020

**Pilotprojekt mit Leih-eScooter im Tierpark Hellabrunn
Von der Partnerstadt Edinburgh lernen – Inklusion fördern: Pilotprojekt mit
LeiheScooter auf den Weg bringen**

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 17460

sehr geehrte Damen und Herren,

Der Behindertenbeirat FAK Mobilität begrüßt, in Abstimmung mit dem Behindertenbeauftragten, Herrn Oswald Utz, die Vorlage und bedankt sich ausdrücklich beim Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) für seine ausgesprochen konstruktive Rolle.

Gleichwohl regen wir an, in diesem Fall die Beschlussvollzugskontrolle zu aktivieren. Außerdem halten wir die Einrichtung einer Begleitgruppe für sinnvoll. Dieses Instrument hat sich in einem Projekt (Bus&Bahn Begleitservice in München) in Zusammenarbeit mit dem RAW sehr bewährt.

Da das Tierpark-Projekt nur den Einstieg für Angebote von Mobilitätshilfen in der Innenstadt und im Olympiapark darstellt, sprechen wir uns zudem dafür aus, dass der zugrundeliegende Stadtratsantrag nicht als endgültig behandelt, sondern als "aufgegriffen" qualifiziert wird.

Mit freundlichen Grüßen



Vorsitzender
Wolfgang Neumer

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
PLAN HA I-11-1

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

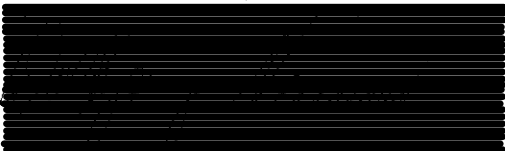
München, den 13.05.2020

Beschlussvorlage Pilotprojekt mit Leih-eScootern im Tierpark Hellabrunn
Stellungnahme des BA1 - Altstadt-Lehel
Unser Zeichen: 2020.04 D 3.4

Sehr geehrt

der Bezirksausschusses 1 – Altstadt-Lehel befasste sich in der Sitzung des
Ferienausschusses am 29.04.2020 mit der o.g. Angelegenheit und hat der Beschlussvorlage
einstimmig zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Neumer
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

S	R	EA	WVA	ZwV	SG
	Planungsreferat				SG 1
S1	15. Mai 2020				SG 2
SS					SG 3
SW	Reg. Nr.				
I	II	III	IV		SG 4



Anlage 4

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
HA I -11 - 1

S	R	EA	WVA	zWV	SG
S 1	Planungsreferat				SG
SB	11. Mai 2020				SG
SW	Reg. Nr.				SG
I	II	III	IV	SG 4	

Vorsitzender
Fredy Hummel-Haslauer

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München
Telefon: 089/ 159 86 89-32
Telefax: 089/ 159 86 89-21
bag-nord.dir@muenchen.de

München, 30.04.2020

Ihr Schreiben vom:

Unser Zeichen:
845 / 04-20

Ihr Zeichen:

Pilotprojekt mit Leih-eScooter im Olympiapark - Beschlussentwurf

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart (BA 11) hat sich mit oben benanntem Thema virtuell befasst und unten stehende Beschlussempfehlung abgegeben. Auf Grund der aktuellen Situation im Zeichen von Corona konnte die Plenumsitzung des BA 11 am Mi., 29.04.2020 nicht stattfinden. Daher beschließe ich als Vorsitzender gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 BA-Satzung wie folgt:

- Kenntnisnahme, da Projekt nicht im Stadtbezirk (SB) 11 liegt, sondern im SB 18 (Tierpark Hellabrunn).

Bei Rückfragen steht Ihnen der Vorsitzende des Unterausschusses Verkehr,

gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Fredy Hummel-Haslauer
Vorsitzender



Anlage 5

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An das
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
PLAN-HAI-11-1**

**Vorsitzender
Sebastian Weisenburger**

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 81
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 17.06.2020

Ihr Schreiben vom
15.04.2020

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
TOP 3.2.4.2

Pilotprojekt mit Leih-eScooter im Tierpark Hellabrunn

Stellungnahme des BA 18 zum Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 18 Untergiesing-Harlaching hat sich in seiner Sitzung am 16.06.2020 mit der o. g. Anhörung befasst und folgende Stellungnahme **einstimmig beschlossen**:

Einstimmige Zustimmung zum Projekt mit der Anregung um sprachliche Verbesserung, da der Begriff E-Scooter umgangssprachlich mit E-Tretroller assoziiert wird, ggf. E-Mobil oder E-Sitzroller für Personen mit Mobilitätseinschränkungen

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Weisenburger
Vorsitzender des BA 18
Untergiesing-Harlaching